

Erneuerung des **Taufversprechens**

- *Holen Sie das Osterlicht von der Osterkerze in Ihrer Pfarrkirche.*
- *Nehmen Sie das Osterwasser aus der Pfarrkirche mit.*
- *Zünden Sie Ihre selbst gebastelte Osterkerze zu Hause an.*
- *Sie können auch Ihre eigenen Taufkerzen entzünden.*

Versammeln Sie sich nun mit Ihrer Hausgemeinschaft und erneuern Sie jenen Bund, den Sie oder stellvertretend für Sie Ihre Eltern bei der Taufe mit Gott eingegangen sind.

V Wie bei unserer Taufe, wollen wir zu allem Bösen und Schlechten Nein sagen:

A Ich widersage dem Bösen, um in der Freiheit der Kinder Gottes zu leben! Ich widersage den Verlockungen des Bösen, damit es nicht Macht über mich gewinnt. Ich widersage dem Satan, dem Urheber des Bösen!

V Zugleich wollen wir ausdrücken, zu wem wir gehören, an wen wir glauben:

A Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen... (GL 3,4)

V Der allmächtige Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, hat uns aus dem Wasser und dem Heiligen Geist neues Leben geschenkt und uns alle Sünden vergeben. Er bewahre uns durch seine Gnade in Christus Jesus, unserem Herrn, zum ewigen Leben.

A Amen.

Danach bekreuzigen sich alle mit dem frisch geweihten Osterwasser.

Ostersonntag

Hausgottesdienst am 12.04.2020

Der folgende Hausgottesdienst ist eine Möglichkeit, sich mit der gesamten Kirche und allen Glaubenden im Gebet zu vereinen. Sie können ihn alleine oder mit allen, die zu Ihrer Hausgemeinschaft gehören, feiern.

Schaffen Sie eine gute Gebetsatmosphäre (z.B. Anzünden einer Kerze, Aufstellen eines Kreuzes, eines Christusbildes). Sie können auch die vorgeschlagenen Lieder singen, welche im Gotteslob (GL) zu finden sind.

Eröffnungslied

GL 326

Kreuzzeichen

V Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

Gebet

V Allmächtiger, ewiger Gott, am heutigen Tag hast du durch deinen Sohn den Tod besiegt und uns den Zugang zum ewigen Leben erschlossen. Darum begehen wir in Freude das Fest seiner Auferstehung. Schaffe uns neu durch deinen Geist, damit auch wir auferstehen und im Licht des Lebens wandeln. Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn.

A Amen.

Wort Gottes

Die Osterbotschaft

L Aus dem Evangelium nach Johannes

Joh 20,1-9

Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem anderen Jünger,

den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Sie haben den Herrn aus dem Grab weggenommen und wir wissen nicht, wohin sie ihn gelegt haben. Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein. Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweiß Tuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle. Da ging auch der andere Jünger, der als Erster an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte. Denn sie hatten noch nicht die Schrift verstanden, dass er von den Toten auferstehen müsse. Dann kehrten die Jünger wieder nach Hause zurück.

Betrachtung

Wir tauschen uns über das Bibelwort aus. Dabei können uns folgende Gedanken anleiten:

- Maria von Magdala eilte zu Simon Petrus. Bringe ich ebenso viel Elan auf für Jesus, zum Gottesdienst o.ä.?
- Johannes lief schneller, ließ aber Petrus zuerst hinein. Habe ich Ehrfurcht vor anderen Menschen, vor ihrem Lebensstand, Alter o.ä.?
- Jesus „musste“ von den Toten auferstehen. Bleibe ich gerne im negativen Denken, oder öffne ich mich für die guten und Freude spendenden Dinge in meinem Leben?

Das Wort Gottes wird zur Tat

Die Osterbotschaft ist eine frohe Botschaft und das Ziel von Gründonnerstag und Karfreitag. Überlegen Sie miteinander, für welche fünf Dinge sie Gott dankbar sein und über die Sie sich freuen können. Überlegen Sie zunächst in Stille und tauschen Sie dann Ihre Gedanken miteinander aus.

oder: **Erneuerung des Taufversprechens** (siehe Rückseite)

Fürbitten

V Voller Freude rufen wir zu unserem auferstandenen Herrn:

A Halleluja!

- Für die Missmutigen und Traurigen: Lass sie Hoffnung und Zuversicht in dir finden.
- Für die Familien, Kinder und Jugendlichen: Lass sie freudig das Leben wagen.
- Für die Verstorbenen aus unserer Familie, unserer Nachbarschaft,...: Lass sie zum ewigen Leben auferstehen.

Hier ist Raum, die eigenen persönlichen Anliegen vor Gott zu bringen.

Vaterunser

V Mit österlicher Freude, beten wir mit allen Christen:

A Vater unser... Denn dein ist das Reich...

Segensbitte

V Christus ist erstanden!

A Er ist wahrhaftig auferstanden!

V Es segne uns der auferstandene Herr Jesus Christus und erhalte uns in der österlichen Freude.

A Amen.

Abschlusslied

GL 328